

**Aktuelles aus der
Programmlinie HAUS DER ZUKUNFT
des Bundesministeriums für
Verkehr, Innovation und Technologie**

Innsbruck, 25. November 2005

Mag. Hannes Bauer, bmvit

Relevanz der Programmlinie

Bauwesen: Beitrag mit 15 Mrd. EUR (7 %) zum BIP

Vgl.: Beherbergungs- und Gaststättenwesen: 9,4 Mrd. EUR (4,5 %)

Dem Baubereich werden zugeordnet:

- 25 % der mineralischen Stoffströme
- 50 % des Abfallaufkommens
- 38 % des Endenergieeinsatzes

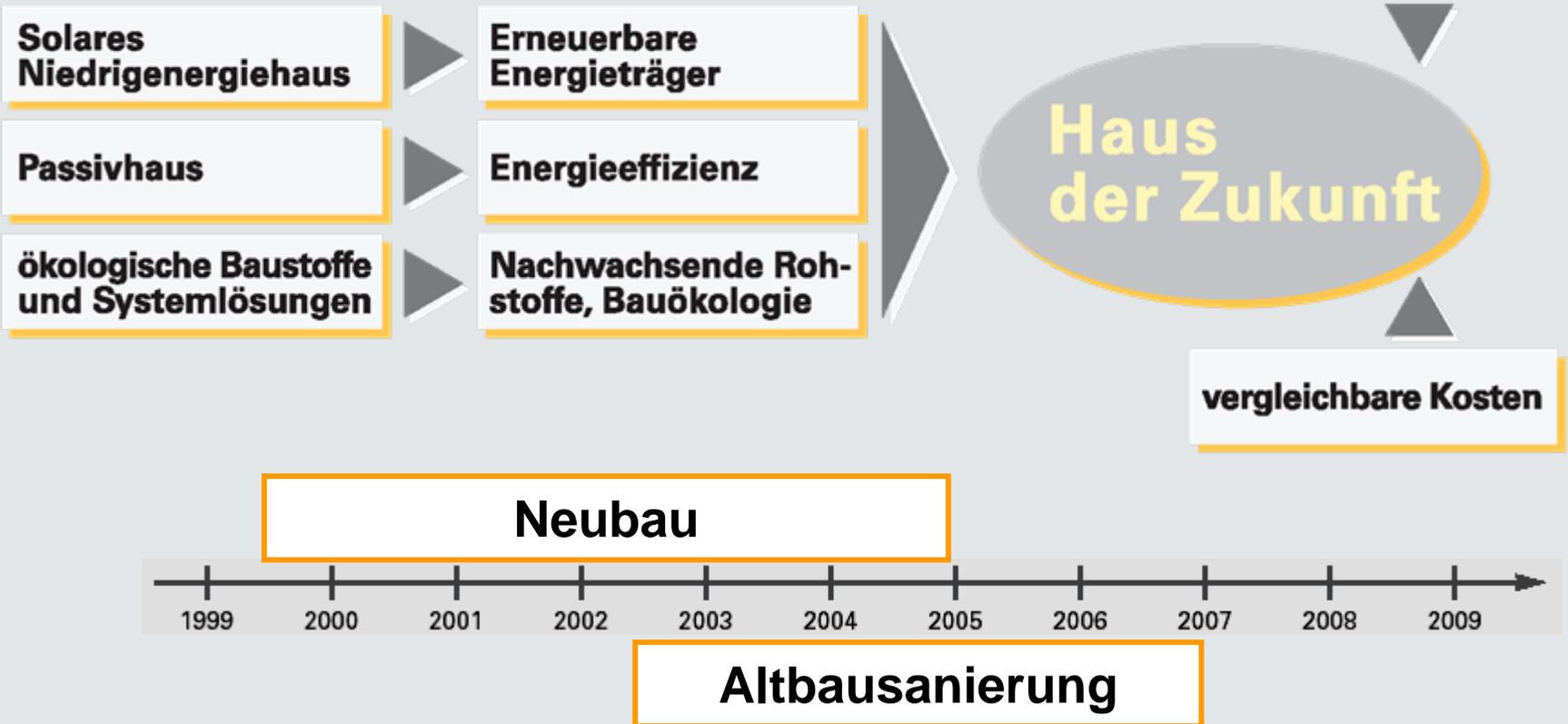
ca. 90 % der Zeit verbringen Menschen in umbauter Umgebung

Dynamische Entwicklung der Passivhäuser in Österreich

- F&E-Beitrag zu Verbesserung & Verbreitung der Technologie
- Ende 1999: ca. 36 Passivhäuser
- Ende 2005: ca. 950 Passivhäuser, Tendenz stark steigend
- Internat. Technologievorsprung und –führerschaft:

BRD: 4000, A: 950, CH: 40, B: 40, I: 30, NL: 10, N: 5 Passivhäuser

Konzept / Ziele der Programmlinie



Strategie der Programmlinie

Grundlagenstudien

Kooperationsunterstützende Konzepte und Forschungsarbeiten

Technologie- und Komponentenentwicklungen

Unterstützung von Demonstrationsvorhaben

Begleitmaßnahmen

(Wettbewerbe, Qualifikationsmaßnahmen, Gründungsinitiativen, ...)

Status der Programmlinie (Nov. 2005)

- **Programmlaufzeit: 1999 - 2007**
- **550 Projektanträge in 5 Ausschreibungen**
- **176 geförderte/finanzierte „Haus der Zukunft“-Projekte**
- **mit Fördervolumen von ca. 22 Mio. €**
- **ca. 100 Projekte sind bereits abgeschlossen**
- **21 Planungen & Realisierungen von Demonstrationsgebäuden (Neubau)**
- **19 Planungen & Realisierungen bei Sanierungen**

Demonstrationsgebäude

● In Betrieb/Bau

● In Planung



Aktuelle Ergebnisse

Berichte aus der Schriftenreihe des BMVIT

<http://www.HAUSderZukunft.at/publikationen.htm>

41/2005 Sunny research!

Innovativ nachhaltiges Gebäudekonzept für Forschungsdienstleistungen im Bereich Erneuerbare Energie mit Büro/Labor/Werkstätten/Prüfbetrieb

40/2005 sol4 Büro- und Seminarzentrum Eichkogel

SOL4 ist ein Beispiel für nachhaltiges Bauen, Arbeiten und Leben

Büro- und Seminarzentrum, das gleichzeitig als Kompetenzzentrum für ökologisches Planen, Bauen und Arbeiten in der Zukunft fungiert.

32/2005 Benchmarking Nachhaltigkeit in der Wohnbauförderung der Bundesländer

Systematische Darstellung, Analyse und gesamtösterreichischer Vergleich aller Förderungsmaßnahmen in Wohnungsneubau- und -sanierung sowie statistisch-ökonomische Analyse der Verteilungswirkungen der Wohnbauförderung

...aus dem HAUS-Kalender

Haus der Zukunft in der Praxis

Themenworkshop Demonstrationsprojekte

Haus der Zukunft - *Qualitätssicherung und erste Messergebnisse*

am Freitag, 20. Jänner 2006 in Graz

Aktuelle Einreichtermine

Projektkategorie	Ausschreibungsthemen & Einreichtermine
Technologie- und Komponentenentwicklungen	Sanierung und Neubau (thematisch breit): laufend bis 28.Sept. 2006
Unterstützung bei Demonstrationsvorhaben (Althausanierung)	Sanierungen von Eigenheimen und Eigenheimsiedlungen: 13. April 2006 Großvolumiger Wohnbau: 28. Sept. 2006 Dienstleistungsgebäude und Sonderbauten: 28. Sept. 2006
Begleitmaßnahmen	Leistungen im Rahmen der aktiven Transferphase: 15. Dez. 2005, 13. April 2006 und 28. Sept. 2006 Begleituntersuchungen von Demonstrationsgebäuden: 15. Dez. 2005 Strategische Projekte: 15. Dez. 2005, 13. April 2006 und 28. Sept. 2006

HdZ – Aktive Transfermaßnahmen

Ziele:

Ergebnisse der Programmlinie in die Praxis überführen
Forschungsaktivitäten der Unternehmen erhöhen

Zielgruppen:

Unternehmen der Bauwirtschaft
Bildungseinrichtungen (UNIs, Fachhochschulen, HTL)
Allgemeine Öffentlichkeit
Politische Entscheidungsträger (Bund, Länder)
Multiplikatoren (Banken, Makler, etc.)

Haus der Zukunft im ORF & auf DVD

Film-Dokumentation

Bauen mit Hausverstand – Das Haus der Zukunft



FR,
16.Dezember
um 22.25 Uhr,
in ORF 2
in einem Modern
Times Special

DVD auf
www.HAUSderZukunft.at
bestellbar

Infos: www.HAUSderZukunft.at



Foto-Webtagebuch Schiestlhaus am Hochschwab



Foto-Webtagebuch S-House in Böheimkirchen

>> Baudokumentation eines Hauses aus Stroh

Mit dem S-House wird das "Faktor 10"-Konzept im Baubereich umgesetzt und den Kriterien nachhaltigen Bauens entsprochen. Das Projekt wird in der Programmlinie "[Haus der Zukunft](#)" des [Bundesministeriums für Verkehr Innovation und Technologie](#) gefördert.

>> Diashow

Präsentation des Baufortschritts in einer [Diashow \(chronologische Darstellung\)](#) oder springen Sie [zu den aktuellsten Bildern](#).



HAUS DER ZUKUNFT



Das Prinzip der "Nachhaltigen Entwicklung" ist der ökologische Wandel der Gesellschaft. Die nachhaltige Entwicklung eine Schlüsselrolle zu. Das Bundesministerium für Verkehr, Innere Angelegenheiten und unterstützt richtiger Themenbereichen effiziente Energieressourcen Verfahren und Produkte, etc.

Ein Forschungs- und Technologiezentrum für Bauen und Wohnen

E-mail Newsletter

E-mail:

Name:

[\[Weitere Informationen\]](#)



- NACHHALTIGwirtschaften
- Das Impulsprogramm
- HAUS der Zukunft
- Ziele & Inhalte
- Ausschreibung
- Wettbewerbe
- FAQs
- Projekte
- OEKOinFORM
- 1000 Passivhäuser
- Statistik
- Veranstaltungen
- Publikationen
- Download
- Links
- English Summary

- HAUS der Zukunft
- NACHHALTIGwirtschaften
- Das Impulsprogramm
- HAUS der Zukunft
- Ziele & Inhalte
- Ausschreibung
- Wettbewerbe
- FAQs
- Projekte
- OEKOinFORM
- 1000 Passivhäuser
- Statistik
- Veranstaltungen
- Publikationen
- Downloads
- Links
- English Summary